



Stadt Ebersbach  
an der Fils

# Mitteilungsvorlage

2023/033

Aktenzeichen: 742400001000	Anlagen: 1	
Amt: Bürgermeister	Sachbearbeiter: Dorn, Dietmar	Datum: 28.02.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beratungsart
Ausschuss für Technik und Umwelt	28.03.2023	öffentlich

## **Bearbeitungshinweise:**

- ( ) Gesetzliche Pflichtaufgabe gemäß § 2 Abs. 2 Gemeindeordnung
- ( ) Mit Einwohnerbeteiligungsverfahren

## **Tagesordnungspunkt:**

Sanierung Waldhöhenfreibad  
- Projektbericht 1/2023

## **Sach- und Rechtslage, Begründung und Alternativen:**

In Anlage 1 erhalten Sie den Projektbericht 1/2023 zur Sanierung des Waldhöhenfreibades zur Kenntnisnahme.

Für die Maßnahme sind im Investitionsplan 2023 insgesamt netto 3.800.000,-- € angesetzt. Die Gründe sind neben der anhaltenden politischen und wirtschaftlichen Weltlage mit den bestehenden Materiallieferschwierigkeiten, den Energie- und Materialpreiserhöhungen und der hohen Inflationsrate auch technisch notwendige Mehrleistungen. Wie im Ausschuss für Technik und Umwelt am 05.07.2022 ausführlich erläutert, mussten zwischen Rohwasserspeichergebäude und Technikgebäude die Rohrleitungen erneuert und eine neue Freispiegelleitung zur Entwässerung der Filterspülabwässer verlegt werden. Die Kosten wurden bereits im Projektbericht 2/2022 (Drs 2022/098) auf insgesamt netto 3.450.000,-- € prognostiziert.

Im Zuge der weiteren Baumaßnahme wurde festgestellt, dass im Technikgebäude über dem Heizungsbereich auf Grund von vorher nicht sichtbaren Schäden teilweise die Holzkonstruktion und die Dacheindeckung erneuert werden musste. Des Weiteren muss der Holzzaun entlang des Dicknewegs mit der Neugestaltung des unteren Eingangs erneuert werden. Die derzeitige Kostenprognose der Bau- und Baunebenkosten beläuft sich auf insgesamt ca. netto 3.600.000,-- € und somit ca. 200.000,-- € unter dem Haushaltsansatz.

Der Baukostenindex für gewerbliche Betriebsgebäude hat sich seit der ursprünglichen Kostenberechnung zum Baubeschluss (1. Quartal 2019) und der im Haushaltsplan 2020 genannten Kostenprognose mittlerweile um 38,9 % erhöht (4. Quartal 2022). Gerade im

Bereich der technischen Gewerke sind teilweise noch weitaus größere Preiserhöhungen zu verzeichnen.

Ein erster Mittelabruf der Fördergelder für das Haushaltsjahr 2022 ist erfolgt und die Mittel in Höhe von 160.200,-- € sind eingegangen. Die weitere Zuschussmittelbereitstellung beläuft sich wie folgt: 160.200,-- € im Haushaltsjahr 2023 und je 240.300,-- € in den Haushaltsjahren 2024 und 2025.

**Finanzen und Leitbildkonformität:**

Investitionsnummer: 742400001000 78710000		
	<b>Erträge in € netto</b>	<b>Aufwendungen in € netto</b>
einmalig	801.000,--	3.600.000,--
jährlich	-	-

Kernthemen des Leitbildes sind (berichtsbezogen) nicht berührt.

**Anhörung / Beteiligung:**

( ) Anhörung Ortschaftsrat gem. § 70 Gemeindeordnung

(X) Anhörung Fachämter und andere Stellen

Eberhard Keller  
Bürgermeister

Dietmar Dorn  
Stellv. Fachbereichsleiter  
Bauen und Umwelt